

# Imagekampagne „Denk-mal sozial“



LEADER Region  
Weinviertel Ost  
Bgm. Kurt Jantschitsch  
2120 Wolkersdorf,  
Resselstraße 16  
[leader@weinviertelost.at](mailto:leader@weinviertelost.at)  
+43 (2245) 21230-10

19.2.1\_Umsetzung der Lokalen  
Entwicklungsstrategie

Aktionsfeld:  
Gemeinwohl (GW\_04\_07,  
GW\_04\_08)

Laufzeit:  
01.05.2016 - 30.04.2017

Zuordnung:  
Einzelprojekt

Kosten: € 37.709,16  
Fördersatz: 70% (Projekte zu den  
Querschnittszielen  
Förderung: € 26.396,41

Zielerreichung der LES:  
Solidarität als Gestaltungsprinzip  
(Förderung der Solidarität & Stabi-  
lilität in d. Gesellschaft + Förde-  
rung d. Austausches zw. Genera-  
tionen & Abbau von Barrieren)

Projekt Nr. 8

## KURZBESCHREIBUNG

Auch das Weinviertel steht vor wachsenden Anforderungen in den sozialen Bereichen unserer Gesellschaft. Von der Barrierefreiheit bis zur Integration von Flüchtlingen bringt das heurige Jahr viele Neuerungen und Herausforderungen. Gerade zu diesen sehr polarisierenden und durch die Medien zum Teil einseitig beleuchteten Themen gilt es eine sachlich korrekte, aber auch vielseitige und neue Perspektive aufzuzeigen. Im Vordergrund der Imagekampagne steht die Sensibilisierung der Bevölkerung auf die Themenfelder „Abbau von Barrieren“ und „Zuzug & Integration“. Es werden einerseits fachliche Inputs, andererseits auch positive best-practice Beispiele beleuchtet.

## PROJEKTUMFANG

- Entwicklung einer Imagekampagne
- Entwicklung bewusstseinsbildender Maßnahmen
- Veröffentlichung in Medienpaketen
- Entwicklung einer Webseite
- Dokumentation der Ergebnisse

## INNOVATION

- Sachliche und fachlich fundierte Thematisierung von bis jetzt einseitig beleuchteten und polarisierenden Themen.
- Das Projekt unterstützt im Sinne der Gleichstellung von Menschen einen gerechten Zugang für alle Menschen zu allen Ressourcen sowie deren Integration in die Gemeinschaft.
- Neue und innovative Maßnahmen zur Sensibilisierung der Bv.

## ZIELE & Meilensteine bis Projektende

- Grundlegende Sensibilisierung der Bevölkerung auf soziale Themen, speziell auf die Themenbereiche „Abbau von Barrieren“ und „Zuzug & Integration“.
- Die Vielschichtigkeit der Barrierefreiheit beleuchten + die Bevölkerung auf die Möglichkeiten von Barrieren sensibilisieren.
- Jugendlichen d. Zugang zu kommunalen Strukt. attraktiveren.
- Ein besseres Verständnis für den Begriff Migration in der Bv.
- Fakten und Mythen rund um die Themen Migration und Flüchtlinge aufklären.
- Engagement für Unterstützung wecken.

